

Mitteilungen der

St. Nikolaus, Bensberg

Tel.: 52424 Fax: 1543

st.nikolaus-bensberg@t-online.de

Nr. 43/2015 18. Oktober 2015



Pfarrgemeinden

St. Joseph, Moitzfeld

Tel.: 81628 Fax: 85519

st.joseph-moitzfeld@t-online.de

www.nikolaus-und-joseph.de



KIRCHENVORSTANDSWAHL 2015

Vorschlagslisten

Die Vorschlagslisten der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl am 14./15.11.2015 hängen aus. Ergänzungsvorschläge können bis zum 28.10.2015 bei Herrn Pfr. Süß eingereicht werden. Der Ergänzungsvorschlag ist gültig, wenn er von mindestens zwanzig wahlberechtigten Gemeindemitgliedern mit Vor-, Zunamen und Anschrift unterzeichnet und mit der Erklärung, dass die Vorgeschlagenen zur Annahme einer etwaigen Wahl bereit wären, eingereicht ist.

WELTMISSIONSSONNTAG

am 25.10.2015

„Verkündet sein Heil von Tag zu Tag.“ (PS 96,2) lautet das Leitwort der missio-Aktion.

50 Jahre nach dem Ende des Zweiten Vatikanischen Konzils erleben wir weltweit Ortskirchen, die sich mutig und hoffnungsvoll dem Auftrag stellen, Gottes Heil für die Menschen zu verkünden. Eine von ihnen ist die Kirche in Tansania, Afrika. Im kirchlichen Leben Tansanias spielen kleine christliche Gemeinschaften seit vielen Jahren eine bedeutende Rolle. Gleichzeitig stellt der zunehmende Einfluss islamistischer Kräfte nicht nur die Friedensarbeit der tansanischen Kirche vor neue Herausforderungen, sondern fordert auch unsere Solidarität als Christen in Deutschland.

Die deutschen Bischöfe bitten Sie um eine großzügige Spende.

MOITZFELDER FAMILIENWOCHELENDE

Dieses Jahr sind wir wieder unterwegs mit dem Thema:

„Advent - geboren um zu leben! -
vom Leben im Einklang!“.

Alle (Familien und Alleinerziehende) sind eingeladen, sich zu trauen und zu wagen gemeinsam ein spannendes Wochenende als Einstimmung in den Advent zu erleben. Das Wochenende findet vom 27. - 29.11.2015 an der Steinbachtalsperre statt.

Anmeldung bis zum 22.10.2015 im Pastoralbüro, im Pfarrbüro oder bei eMail: stommel-prinz@web.de. Bitte bei Anmeldung Kinderzahl und Alter der Kinder angeben. Nähere Infos und Wegbeschreibungen folgen dann.

KITA - FACHKRAFT GESUCHT

Für die kath. inklusive Kindertagesstätte St. Joseph suchen wir ab dem 15.10.2015 eine Fachkraft (m/w). Die Stelle ist mit 15-17 Wochenstunden zunächst befristet bis Juli 2016 - ideal für Berufswiedereinsteiger.

Anforderungen: Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern; Interesse an der Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren; absolute Bereitschaft und evtl. Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, die eine Entwicklungsverzögerung oder Behinderung haben; Organisationsfähigkeit und Flexibilität; Teamfähigkeit sowie selbständiges Arbeiten; Bereitschaft und Fähigkeit zu Kommunikation und zur Kooperation; Bereitschaft zur persönlichen Weiterbildung und Entwicklung; bewusste Zugehörigkeit zur kath. Kirche und aktive Teilnahme an ihrem Leben.

Wir bieten: Einen spannenden und vielseitigen Aufgabenbereich; eine fachliche Einarbeitung und kontinuierliche Begleitung; Fortbildungsmöglichkeiten. Vergütung und Urlaub sowie sonstige Sozialleistungen erfolgen nach KAVO. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an folgende Adresse: Kath. integrative Kindertagesstätte St. Joseph (Moitzfeld), Leitung: Christine Klein, Am Winkel 1b, 51429 Bergisch Gladbach, Tel.: 02204-81858 oder kita-st.joseph@gmx.de

PFARRBRIEFVERTEILER FÜR BENSBERG GESUCHT

Die ehrenamtlichen Pfarrbriefverteiler sorgen dafür, dass alle Gemeindemitglieder den Pfarrbrief regelmäßig und rechtzeitig erhalten. Das Team sucht dringend Verstärkung für Bensberg. Dreimal im Jahr (vor Ostern, vor den Sommerferien und vor der Adventszeit) werfen Sie den Pfarrbrief bei einem Spaziergang ein.

Wenn Sie uns unterstützen können, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro Bensberg, Tel. 52424.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEIT FÜR MUSIKER GESUCHT

Für einen Teil der Musiker des Russischen Staatsorchesters Kaliningrad, das beim Konzert unseres Kirchenchores mit dem Requiem von Giuseppe Verdi mitwirkt - am 22.11.2015 in der Kölner Musikhochschule -, werden für die Zeit vom 19.11. bis 22.11.2015 Gastgeber gesucht (3 Übernachtungen mit Frühstück).

Komfort wird nicht erwartet, aber gerne ein herzliches Willkommen. Meldungen bitte ans Pastoralbüro oder an Ludwig Goßner (Tel. 5 42 13). Vielen Dank!

Samstag, 17. Oktober

- 13.30 h Trauung in St. Nikolaus der Brautleute
Katharina Kroppenbergs u. Michael Biemüllers
- 17.00 h Beichtgelegenheit in St. Nikolaus
- 18.00 h hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- 18.00 h Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus
Leb. u. Verst. d. Fam. Kollender u. Sajak;
Werner Nörtershäuser m. Ged. an Sohn Hans;
Irmgard Priess

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 18. Oktober [Ev: Mk 10,42-45]

- 08.00 h hl. Messe i. d. Kapelle vom Kardinal-Schulte-Haus
- 10.00 h hl. Messe in St. Joseph
StM Pfr. Robert Schwamborn sowie verst. Angeh.;
Josef u. Gertrud Tix u. Katharina Küpper
- 11.30 h Familienmesse in St. Nikolaus
SWA Hans Büttner; 14. J. Frau Stefania;
28. J. verst. Erzbischof v. Köln, Joseph Kardinal
Höfner; Irmgard Priess
- 18.30 h Abendmesse in St. Nikolaus

Montag, 19. Oktober

- 09.00 h hl. Messe in St. Nikolaus
- 16.00 h Rosenkranzgebet in St. Nikolaus
- 18.00 h hl. Messe in der Krankenhauskapelle

Dienstag, 20. Oktober

- 09.00 h hl. Messe in St. Nikolaus
StM JG Anna Klein

Mittwoch, 21. Oktober

- 08.00 h Schulgottesdienst in St. Nik. d. 4. Klassen
- 09.15 h hl. Messe in St. Joseph
StM Ehel. Elisabeth u. Gottfried Volbach

Donnerstag, 22. Oktober

- 09.00 h hl. Messe in St. Nikolaus
- 16.00 h Rosenkranzgebet in St. Nikolaus
- 18.00 h hl. Messe in der Krankenhauskapelle

Freitag, 23. Oktober

- 08.30 h hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- 09.15 h hl. Messe in St. Joseph
- 19.00 h Abendmesse in St. Nikolaus
Margarete Höck

Samstag, 24. Oktober

- 13.30 h Trauung in St. Nikolaus der Brautleute
Esther Siegmund u. Carmelo Zambito
- 17.00 h Beichtgelegenheit in St. Nikolaus
- 18.00 h hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- 18.00 h Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus
25 J. Rudi; Willi Schumacher u. Vater Willi;
StM J. Ehel. Maria u. Willi Herkenrath; Leb. u.
Verst. d. Fam. Klein u. Kühn; Ehel. Flothen u.
Tochter Mechthild

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 25. Oktober [Ev: Mk 10,46-52]

- 08.00 h hl. Messe i. d. Kapelle vom Kardinal-Schulte-Haus
- 10.00 h hl. Messe in St. Joseph
J. Joseph Kemmerich; J. Gertrud Gräfrath; verst.
Eltern Agathe u. Anton Penger u. verst. Mutter
Irmgard Kenschok
- gleichz. Kinderkirche in der Krypta
- 11.30 h hl. Messe in St. Nikolaus
- 18.30 h Abendmesse in St. Nikolaus

An diesem Wochenende halten wir die Weltmissionskollekte

TERMINE

- Mo** **Jahreshauptversammlung** d. kfd - St. Joseph um
17 h im Pfarrsaal
- Di** **Handarbeitskreis** der kfd - St. Nikolaus um
9 h im Dechant - Berger -Haus
Gymnastik im Pfarrsaal von 9 h - 11 h
Männergesprächskreis um 19.30 h in der KÖB
Bensberg, Thema: „Grundfragen des Glaubens“
- Mi** **Treffen** d. Taufkatecheten um 19.30 h im Dechant -
Berger -Haus
Männergebetskreis um 20.45 h in der Kapelle
des Vinzenz - Pallotti - Hospitals
- Do** **Seniorentanz** um 14.30 h im Pfarrsaal

WIR GRATULIEREN

zum Geburtstag:

Oswald Lochschmidt	20.10.	95 J.
Maria Anna Stumpf, Moitzf.	22.10.	92 J.
Wilma Frerk	23.10.	92 J.
Maria Claßen	23.10.	80 J.
Elisabeth Wilhelm	24.10.	80 J.
Christian Wagner	24.10.	80 J.
Maria Fritz	24.10.	80 J.
Elisabeth Limbach	25.10.	80 J.

zur Trauung in St. Nikolaus:

Katharina Kroppenbergs u. Michael Biemüllers

AUSGELEGT! Bibelwort: Markus 10,35-45

Wieder so ein Wort, das bei vielen unbeliebt geworden ist: Dienen. Zwar sprechen fast alle von unserer Dienstleistungsgesellschaft, aber selber dienen möchten die wenigsten. Dienen hat so einen sklavischen Klang, den viele ablehnen. Also sagen sie lieber „Service“, als mache der Klang etwas besser. Tut er nicht. Nein, es geht wirklich ums Dienen und die damit verbundene, ständig zu hörende Frage: Was kann ich für Sie tun? Ich muss nicht unentwegt um andere herumlaufen und nach ihren Wünschen fragen. Ich kann aber die Empfindungen anderer in mein Leben aufnehmen. Je mehr ich das tue, desto mehr werden sich meine eigenen Empfindungen dem Leben gegenüber klären. Wer zum Beispiel wahrnimmt, wie wenig viele zum Leben haben, wer das wirklich wahrnimmt und zutiefst empfindet, wird sich selbst gegenüber genügsamer. Man muss nicht auf Thronen direkt neben dem lieben Gott sitzen, es genügt schon, sich von Gott geliebt zu wissen. Gerade das lernt man beim ungeliebten Dienen, vielleicht nur dort. Kein Dienst bleibt von Gott unbelohnt. Jeder Dienst, den ich anderen erweise – manchmal schweren Herzens und ohne rechte Lust dazu – kommt als eine Freude am eigenen Leben zu mir zurück. In einer anderen Zeit, in ganz anderer Währung – aber es kommt zurück. So ist Gott. So ist sein Reich, diese einzigartige Welt mitten in dieser Welt. [Michael Becker]

18. Oktober: Gedenktag des Evangelisten Lukas

Der Autor des Evangeliums und der Apostelgeschichte ist wahrscheinlich in Antiochia geboren und gegen 80 nach Christus gestorben. Die früher angenommene Identität mit einem Begleiter des Apostels Paulus wird heute abgelehnt. Das Evangelium des Lukas trägt starke soziale Züge, Lukas weist auch besonders auf den Opfertod Jesu hin, deshalb ist sein Symbol der Stier.